

Meinungen über die Katholische Kirche

Beitrag von „Fallen Angel“ vom 26. Januar 2021 19:48

[Zitat von Tom123](#)

Das ist vollkommen unqualifizierter Schwachsinn und ein Schlag ins Gesicht für viele die sich gegen Missbrauch und Vergewaltigung engagieren.

Die Kirche macht gar nichts. Es sind die Menschen, die etwas machen. Und ich glaube sogar, dass in der Summe bekennende und gläubige Christen weniger Straftaten begehen als nicht der Gesamtschnitt Bevölkerung. Warum? Weil es in einem Widerspruch zu ihrem Glauben steht. Ist natürlich nur eine Vermutung.

Aber sicher ist, dass es eine Vielzahl gläubiger Christen gibt, die sich massiv gegen Missbrauch, Gewalt, etc. einsetzen. Und diese sind auch die Kirche. Denn "die Kirche" gibt es nicht. Es gibt eine Gemeinschaft von Gläubigen. Im Idealfall kann man auch sagen, dass die gleichen Werte sie verbindet. Und genauso wie in jeder anderen Gemeinschaft gibt es auch schwarze Schafe.

Es gab irgendwann einen Fall von einem Kinderarzt, der über griffig wurde. Sind auch alle Kinderärzte, Sexualverbrecher?

Deine Argumentation ist die gleiche wie:

Alle Moslems vergewaltigen die deutschen Frauen.

Es mag auch daran liegen, dass du nicht verstehst wie Kirchen funktionieren und welche Vielfalt es an christlichen Gemeinschaften gibt.

Letztlich finde ich es eher beunruhigend, dass jemand mit so einer "platten" Einstellung zu so einem wichtigen Thema unterrichten darf.

Alles anzeigen

Also erstmal unterrichte ich dieses Thema nicht, ich unterrichte kein Religion. Natürlich ist die Kirche sehr heterogen, das ändert aber nichts daran, dass viele hochrangige Kirchenmitglieder den Missbrauch jahrzehntelang gedeckt haben. Ich sage ja nicht, dass jeder Christ ein Sexualstraftäter ist (Leg mir bitte keine Worte in den Mund!). Aber Christen scheinen ganz gut damit leben zu können dass Angehörige ihrer Religion (und zwar hochrangige) das sind. Wenn das zu den christlichen Werten passt, dann ist ja alles super.